



BUNDESVERWALTUNGSGERICHT

BESCHLUSS

BVerwG 1 A 1.13

In der Verwaltungsstreitsache

hat der 1. Senat des Bundesverwaltungsgerichts
am 17. Juli 2013
durch die Präsidentin des Bundesverwaltungsgerichts Eckertz-Höfer
und die Richter am Bundesverwaltungsgericht Prof. Dr. Dörig und Prof. Dr. Kraft

beschlossen:

Das Bundesverwaltungsgericht erklärt sich für die Entscheidung über den Antrag, die Beklagte zur Erteilung eines Visums an den Kläger zu verpflichten, für unzuständig.

Der Rechtsstreit wird an das gemäß §§ 45, 52 Nr. 2 VwGO zuständige Verwaltungsgericht Berlin verwiesen (§ 83 VwGO i.V.m. § 17a Abs. 2 GVG).

Eckertz-Höfer

Prof. Dr. Dörig

Prof. Dr. Kraft